iOS 8.1: Neue Version ab Montag - mit Apple Pay

Apple hat iOS 8.1 vorgestellt. Die wichtigste Neuerung dabei ist die Integration des Bezahlsystems Apple Pay für das iPhone 6 und iPhone 6 Plus. Am 20. Oktober wird Apple Pay in Kooperation mit mehr als 500 Banken offiziell starten. Dann wird auch das Update auf iOS 8.1 bereitgestellt.

Mehr Informationen zu Apple Pay finden Sie in unserer Übersicht.

iOS 8.1: Fehlerbereinigung statt Feature-Release

Neben Apple Pay enthält iOS 8.1 zwar noch einige kleinere Änderungen wie iCloud Fotomediathek und die Rückkehr der Camera Roll. Der Schwerpunkt liegt allerdings bei der Fehlerbereinigung: Viele Nutzer beschweren sich seit dem Update auf iOS 8 unter anderem über Verbindungsprobleme, hohem Akkuverbrauch und in einigen Fällen sogar Datenverlust beim Umstieg von iCloud zu iCloud Drive.

Mit iOS 8.1 sollen diese Probleme der Vergangenheit angehören. (cm/man)

IOS 8: DOWNLOAD FÜR IPHONE, IPAD UND IPOD TOUCH		
iPhone-Modelle	**Download**	
iPhone 5C	iOS 8.0.2 für iPhone 5C (Deutsch)	
iPhone 5S	iOS 8.0.2 für iPhone 5S (Deutsch)	
iPhone 5	iOS 8.0.2 für iPhone 5 (Deutsch)	
iPhone 4S	iOS 8.0.2 für iPhone 4S (Deutsch)	
iPad-Modelle	**Download**	
iPad Air	iOS 8.0.2 für iPad Air WLAN (Deutsch)	iOS 8.0.2 für iPad Air WLAN + 4G (Deutsch)
iPad 4	iOS 8.0.2 für iPad 4 WLAN (Deutsch)	iOS 8.0.2 für iPad 4 WLAN + 4G (Deutsch)
iPad 3	iOS 8.0.2 für iPad 3 WLAN (Deutsch)	iOS 8.0.2 für iPad 3 WLAN + 4G (Deutsch)
iPad 2	iOS 8.0.2 für iPad 2 WLAN (Deutsch)	iOS 8.0.2 für iPad 2 WLAN + 3G (Deutsch)
iPad mini	iOS 8.0.2 für iPad mini WLAN (Deutsch)	iOS 8.0.2 für iPad mini WLAN + 4G (Deutsch)
iPad mini 2	iOS 8.0.2 für iPad mini 2 WLAN (Deutsch)	iOS 8.0.2 für iPad mini 2 WLAN + 4G (Deutsch)
iPod touch-Modell	**Download**	
iPod touch 5	iOS 8.0.2 für iPod touch 5G (Deutsch)	

Neuheiten

Mit iOS 8 kriegt auch iCloud ein Update spendiert, etwa mit der iCloud Fotomediathek, die es ermöglicht, Fotos und Videos einfacher über verschiedene Apple-Gerät hinweg zu nutzen.

In iOS 8 hat man über Fotos-App und iCloud Fotomediathek Zugang zu allen Fotos und Videos.

Statt "Zum Entsperren steichen" steht auf dem Lockscreen von iOS 8 nur noch "Entsperren".

Die Foto-App bietet nun eine Suchfunktion, um schnell ein bestimmtes Foto wiederzufinden.
Die Fotos-App hat ein paar clevere Funktionen drauf und kann Horizonte begradigen., oder Farben optimieren. Nimmt man Änderungen vor, landen die via iCloud Fotomediathek automatisch auf allen Geräten eines Nutzers.

Praktisch: iOS 8 erlaubt es Bilder direkt in der Foto-App mit Drittanbieter-Apps zu bearbeiten.

Außerdem können iPhone-Nutzer nun erstmals auch Zeitraffer-Aufnahmen machen.

Auch der iOS Messenger wurde kräftig aufgepimpt. Sie können kurze Sprachnachrichten verschicken und kleine Videoclips mit Freunden teilen. Aus Gruppennachrichten lassen sich einzelne Kontakte löschen, zudem können Sie nun direkt in der Messages-App bestimmten Nutzern für einen begrenzten Zeitraum Ihren Standort freigeben. Die Nachrichten-Anhänge werden nun optisch deutlich schöner präsentiert. Fotos lassen sich direkt in Messages aufnehmen oder aus dem Fotoalbum abrufen.

Apple hat aber nicht nur in einzelnen Apps nachgelegt.
Ein praktisches neues Feature dürften die überarbeiteten Push-Nachrichten sein, mit denen Sie nun direkt interagieren können, ohne die App öffnen zu müssen.
Sie können etwa Nachrichten beantworten, Termine akzeptieren oder Mails in den Papierkorb werfen.
Ein Doppelklick auf den Home-Button zeigt nun auch die Kontakte an, mit denen Sie am meisten interagieren.

Auch die Mail-App soll sich nun komfortabler bedienen lassen.
So lassen sich Funktionen dank neuer Wischgesten schneller aufrufen.

Safari bekommt eine neue Übersicht spendiert, auf der Sie die zuletzt angesurften Seiten aller Geräte sehen.
Wie am Desktop bietet Safari nun eine Sidebar für Lesezeichen oder die Leseliste.

Die iOS-Tastatur macht nun Vorschläge, welche Wörter Sie als nächstes tippen werden. Wenn das sinnvoll funktioniert, ließen sich Texte künftig schneller tippen. Neben Englisch wird auch Deutsch unterstützt. iOS 8 erlaubt nun die Installation von Dritt-Tastaturen fremder Hersteller. Swype wie bei Android wird so erstmals möglich.

Interessant: Mit iOS 8 führt Apple die Funktion Familienfreigabe ein. Bis zu sechs Familienmitglieder können iTunes-, iBooks- oder App Store-Einkäufe gemeinsam nutzen, außerdem können Sie Fotos teilen oder einen gemeinsamen Familien-Kalender pflegen. Nach Freigabe können Sie auch Ihren Standort übermitteln oder gemeinsam die Find my iPhone-Funktion nutzen. Für jeden Einkauf des Nachwuchses ist dann eine Erlaubnis der Eltern nötig.

Via iCloud Drive attackiert Apple Dropbox & Co und bietet Cloud-Speicher mit Zugriff von mehreren Geräten aus an. Wird auf einem Gerät etwas bearbeitet, steht der aktuellste Stand der selben Dokumentversion auf allen Geräten bereit. Das klappt mit iOS-Gerät, Mac, Windows-PC oder per Webzugriff über icloud.com.

Mit einer umfangreichen Fitness-App bereitet Apple wohl den Launch einer iWatch vor. Die App liefert einen Überblick über Gesundheits- und Fitnessdaten, sie sammelt dabei Informationen von verschiedenen Gesundheits-Apps und Fitnessgeräten. Beispielsweise werden Nike+-Apps zukünftig auch Schlaf und Ernährung überwachen können.

Ein Highlight von iOS 8 ist das Zusammenspiel mit Mac OS 10.10. Auf dem iPhone eingehende Anrufe können Sie jetzt auch mit dem iPad oder Apple-Rechner annehmen Webseiten können Sie etwa auf

dem iPhone zu lesen beginnen und dann spontan auf das iPad wechseln. Die Webseite wandert automatisch mit. Das iPhone klingelt und Sie sitzen am Mac? Dann nehmen Sie den Anruf doch direkt am Desktop an. Messages werden nun endlich in Echtzeit synchronisiert. Sind Sie mal nicht im WLAN, wird das iPhone ab sofort ohne Zutun zum Hotspot umfunktioniert.

Auch aus der iOS-Suche Spotlight haben die Apple-Entwickler neue Funktionen herausgequetscht. So suchen Sie nun direkt in Wikipedia, nach Restaurants, Apps im App-Store etc. Auch ein Ein-Ausschalter für iCloud Drive hat den Weg in die iOS 8 Einstellungen gefunden.
Die Nachrichten-App speichert auf Wunsch nicht nur den Verlauf, sondern automatisch auch Audio- und Videonachrichten. Die Vorschläge der neuen Tastatur lassen sich über die Tastatur-Einstellungen abklemmen.

Die Handoff-Funktion, bei der iOS 8 und OS X 10.10 Yosemite synchron zusammen arbeiten, heißt auf deutschen Systemen etwas hölzern Übergabe. Die vorgeschlagenen Textbausteine kann man schnell auch wieder abklemmen.
Unter iOS 8 werden die Einstellungen für iCloud umfangreicher.